One Minute Wonder Inhalation

Einleitung

Die Inhalationstherapie ist ein wichtiger Baustein der symptomatischen Behandlung der Lunge von Mukoviszidose / Cystische Fibrose (CF) und Atemwegserkrankung Durch die Inhalation gelangen Wirkstoffe direkt dorthin, wo sie wirken sollen: In die Atemwege.



Warum inhalieren?

- gezielte Therapie direkt am Wirkort
- schnelle Wirkung ohne Umwege
- niedrigere Dosierung im Vergleich zu Tabletten
- weniger Nebenwirkungen
- Problemkeime gezielt behandeln
- Verbesserung der ziliären Clearance
- zähen Schleim lösen und verdünnen





Vernebler-Düsenaufsätze

Untere Atemwege			Obere Atemwege	
Blau	Gelb	Rot	Transparent	Orange
Für die effiziente Deposition im zentralen Bereich der Lunge	Kleine Tröpfchen für kleine Atemwege bei Babys und Kindern	Feinste Tröpfchen für peripheren Bereich der Lunge, Babys und Erwachsene	XL-Tröpfchen für die Deposition in den oberen u. zentralen Atemwegen	Pulsierende Tröpfchen für die effiziente Deposition in den Nasennebenhöhlen







Durchführung allgemein

- aufrechte Oberkörperhaltung
- Mundstück zwischen die Zähne, Lippen umschließen es komplett
- Maske muss sehr dicht auf dem Gesicht sitzen
- Vernebler mit Mundstück waagerecht halten
- durch den Vernebler langsam einatmen
- Atem für ein paar Sekunden anhalten (bis 5 zählen), damit das Medikament auch in den Bronchien genügend Zeit hat und Wirkung entfaltet
- langsam durch das Mundstück oder Maske ausatmen
- Vorgang wiederholen bis die Inhalationslösung verbraucht ist



Mundstück ab 4 Jahre geeignet



Winkel und Masken gibt es für verschiedene Altersgruppen!

Feuchtinhalation Reihenfolge

1. Bronchienerweiterung z.B. kurzwirksame Bronchodilatatoren (Salbutamol)
2. Sekretolyse z.B. hypertone Salzlösung, DNAse, Mannitol
3. Bekämpfung von Bakterien wenn indiziert, Antibiotika z.B. Tobramycin, Colistin



Quellen: 1) www.pari.com – (Stand 08/2024) 2) Ballmann M, et al, CF-Manual, 3. Auflage 2022, Thieme Verlag